



Niederschrift



über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Mastershausen

am Donnerstag, den 02. Juni 2022 in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.15 Uhr

Alle Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender: 1.Beigeordneter Gerhard Wust
Schriftführer: Jan Vogt

	anwesend	ab/bis Uhrzeit zu TOP	E(ntschuldigt)
Angsten, Felix	<input checked="" type="checkbox"/>		
Etges, Peter	<input checked="" type="checkbox"/>		
Haberkamp, Elke Solweig	<input checked="" type="checkbox"/>		
Liesenfeld, Frank	<input checked="" type="checkbox"/>		
Scheer, Michael	<input checked="" type="checkbox"/>		
Schneiders, Jürgen	<input checked="" type="checkbox"/>		
Schwarz, Silvia	<input checked="" type="checkbox"/>		
Steffen, Matthias	<input checked="" type="checkbox"/>		
Thomas, Karl	<input type="checkbox"/>		E
Vogt, Jan	<input checked="" type="checkbox"/>		
Wiersch, Jan	<input type="checkbox"/>		E
Wust, Gerhard	<input checked="" type="checkbox"/>		

Außerdem waren anwesend:

- Christian Keimer (VG Bürgermeister)
 - Laura Mähser (VG)
 - Hr.Oberst (Ing.-Büro Jakoby & Schreiner)
-

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.



TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Niederschrift über die 28. Sitzung (KW 2019 – 2024) des Ortsgemeinderates Mastershausen vom 12.04.2022 -öffentlicher Teil-
- 2 Neuwahl des Ortsbürgermeisters – Festlegung des Wahltages
- 3 Nutzungsänderung für den Kindergartenbetrieb in der Alt-Schul: Vorstellung der Umbauarbeiten mit Einbindung der Elterninitiative
- 4 Vorstellung der Entwurfsplanung für den Ausbau der Krasteler Straße durch das Ing.-Büro Jakoby & Schreiner
- 5 Aufstellung des Bebauungsplans „Freiflächen-Photovoltaik“ der Ortsgemeinde Reidenhausen – Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der benachbarten Gemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB
- 6 Entwurf einer Vierten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm (Vierte Teilfortschreibung LEP IV) – Anhörungs- und Beteiligungsverfahren
- 7 Ruhewald: Austausch von defekten Sitzbänken
- 8 Bildung eines Feld- und Waldausschusses gemäß § 44 GemO und Wahl von 5 Ausschussmitgliedern gemäß § 45 GemO
- 9 Erschließung des Neubaugebietes „Hinter linken Zäunen“, 3. BA; Auftragsvergabe des Kanal- und Straßenbaues; Ermächtigung des Ersten Beigeordneten zur Auftragsvergabe
- 10 Unterhaltung von Wirtschaftswegen: Auftragsvergabe zur Instandsetzung
- 11 Mitteilungen und Anfragen / Verschiedenes



Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Gegen die Ladung und Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Anzahl der Ausschussmitglieder im Tagesordnungspunkt 8 zum Thema „Bildung eines Feld- und Waldausschusses gemäß § 44 GemO und Wahl von 4 Ausschussmitgliedern gemäß § 45 GemO“ von vier auf fünf abzuändern. Die Anwesenden erklären sich mit der geänderten Tagesordnung einverstanden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt 9 zum Thema „Erschließung des Neubaugebietes „Hinter linken Zäunen“, 3. BA; Auftragsvergabe des Kanal- und Straßenbaues; Ermächtigung des Ersten Beigeordneten zur Auftragsvergabe“ aufzunehmen. Die Anwesenden erklären sich mit der geänderten Tagesordnung einverstanden.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt 10 zum Thema „Unterhaltung von Wirtschaftswegen: Auftragsvergabe zur Instandsetzung“ aufzunehmen. Die Anwesenden erklären sich mit der geänderten Tagesordnung einverstanden.

ÖFFENTLICHER TEIL

1 Bestätigung der Niederschrift über die 28. Sitzung (KW 2019 – 2024) des Ortsgemeinderates Mastershausen vom 12.04.2022 -öffentlicher Teil-

Gegen die Sitzungsniederschrift werden keine Einwendungen erhoben. Sie ist damit nach §41 Abs. 3 GemO. bestätigt.

2 Neuwahl des Ortsbürgermeisters – Festlegung des Wahltages

Verbandsbürgermeister Christian Keimer führt durch diesen TOP.

Hr.Keimer erläutert die weitere Vorgehensweise zur Neuwahl eines Bürgermeisters in der Ortsgemeinde Mastershausen.

Folgender zusammengefasster Ablauf ist vorgesehen:

1. Es muss ein Wahltag und ein Stichwahltag definiert werden: Vorschläge hierzu wären:
Wahltag am 04.09.2022
Stichtagswahl am 18.09.2022
2. Bekanntmachung des Wahltags und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen bis zum 69. Tag vor der Wahl = 27.06.2022 (Mitteilungsblatt + Homepage)
3. Bekanntmachung zur Aufforderung von EU-Bürgern zur Eintragung ins WVZ bis 62. Tag vor der Wahl = 04.07.2022 (Mitteilungsblatt + Homepage)
4. Ablauf der Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge ist am 48. Tag vor der Wahl = 18.07.2022, 18Uhr. 25 Unterstützungsunterschriften sind erforderlich
5. Bei Eingang von Wahlvorschlägen wird die Wahl zum 04.09.2022 vorbereitet. Sollten keine Wahlvorschläge eingehen, erfolgt die Wahl im Ortsgemeinderat. Festlegung eines Sitzungstermins im August/September.



Beschlussvorschlag: Der Wahltag wird auf den 04.09.2022 und der Stichwahltag auf den 18.09.2022 festgelegt.

Beschluss: einstimmig

3 Nutzungsänderung für den Kindergartenbetrieb in der Alt-Schul: Vorstellung der Umbauarbeiten mit Einbindung der Elterninitiative

Hr.Keimer und Fr.Mähser führen durch den TOP. Die aktuelle Situation wird erläutert:

- Größe: Platzmehrbedarf für 15 Kinder erforderlich (13 Plätze Ü2 und 2 Plätze U2)
- Start: Ein kommunaler Kindergarten wird zum 01.09.2022 oder 01.10.2022 gegründet (abhängig von der Personalisierung)
- Die maximale Betriebsdauer wird 3 Jahre betragen
- Örtlichkeit: Begegnungscafé der „Alt Schul“ (Genehmigung zur Nutzungsänderung wird bis Mitte Juni erwartet)
- Betreuungszeiten: Mo-Fr von 7:15 – 14:15Uhr
- Versorgung: Lunchpakete nach Rücksprache mit den Eltern. Es ist keine Hauskraft eingeplant. Nach Zusammenführung der beiden Kindergärten erfolgt eine gemeinsame Verpflegung mit Haupthaus. Termin derzeit noch nicht absehbar.
- Geplante Arbeitskräfte: 2 VZÄ (Vollzeitäquivalent) = 78h + Leitungsanteil 0,194 VZÄ = 7,55h
Einstellung: Leitung mit 39h (davon 31,5h Pädagogik und 7,5h Leitung), 2 Pädagogen (Fachkräfte) mit voraussichtlich 23h
Aktuell liegen 8 Bewerbungen vor. Vorstellungsgespräche sind auf den 09.06.2022 terminiert.
- Umbaumaßnahmen laufen: Es werden einige geplante Maßnahmen aufgeführt: Abtrennwand einziehen, Zaun um den Außenbereich abzugrenzen, Anschaffung von Möblierung, etc.
Die Elternschaft wird ehrenamtlich in die Umbaumaßnahme eingebunden (in Abstimmung mit der VG). Die Gemeinde übernimmt die Kosten für das Material.
Anmerkung von Hr.Zimmermann aus dem Publikum: Es besteht die Möglichkeit das das benötigte Material für die Umbaumaßnahme gesponsert werden kann. (Abstimmung erfolgt zwischen dem Bauamt und Hr. Zimmermann)

Kein Beschluss.

4 Vorstellung der Entwurfsplanung für den Ausbau der Krasteler Straße durch das Ing.-Büro Jakoby & Schreiner

Der Vorsitzende erklärt die bisherige gute Zusammenarbeit mit dem Kreis und der Ortsgemeinde. Der Ortsgemeinde werden Gestaltungsmöglichkeiten bei der Planung der Krasteler Straße ermöglicht (z.B. bei der Gehwegsplanung).

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Hr. Oberst vom Ing.-Büro Jakoby & Schreiner. Hr.Oberst stellt die Entwurfsplanungen für den Ausbau der Krasteler Straße vor. Nachfolgend ist eine kurze Zusammenfassung dargestellt:



- Grundstücksgrenzen von Anwohnern sind teilweise nicht eingehalten. Grundstücksmauern sind überbaut und befinden sich auf Gemeindeland. Dies muss bei den Planungsarbeiten beachtet werden.
- Markante Punkte im Straßenverlauf wurden vorgestellt:
 - o Verengte Fahrbahn im ersten Teilabschnitt zwischen Johann-Steffen-Straße und Talstraße
 - o Steile Böschung im mittleren Teil zwischen Talstraße und Im Baspelt
 - o Carport im mittleren Teil zwischen Talstraße und Im Baspelt
- 230m Länge (Johann-Steffen-Str. – Ortsausgang)
- Auf der gesamten Fahrbahn soll ein Gehweg integriert werden. Hierfür ist im ersten Teilstück Johann-Steffen-Str. bis Talstraße Grunderwerb (ca.20m²) zu tätigen.

Im Anschluss wird eine Diskussion über den Erhalt des intakten Gehwegs im Mittelstück zwischen Talstraße und im Baspelt geführt.

Der Vorsitzende erklärt das die Gehwegplanung nochmals in einer separaten Sitzung im Gemeinderat diskutiert wird.

5 Aufstellung des Bebauungsplans „Freiflächen-Photovoltaik“ der Ortsgemeinde Reidenhausen – Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der benachbarten Gemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Die Unterlagen lagen dem Rat im Vorfeld der Sitzung vor. Der Vorsitzende erläutert kurz die Thematik.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis.

Beschluss: einstimmig

6 Entwurf einer Vierten Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über das Landesentwicklungsprogramm (Vierte Teilfortschreibung LEP IV) – Anhörungs- und Beteiligungsverfahren

Die Unterlagen lagen dem Rat im Vorfeld der Sitzung vor. Der Vorsitzende erläutert kurz die Thematik.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis.

Beschluss: einstimmig

7 Ruhewald: Austausch von defekten Sitzbänken

Der Vorsitzende hat gemeinsam mit Förster Hr. Schöneberg die defekten Bänke in Augenschein genommen. 4-5 Bänke müssen erneuert werden. Preis pro Stück beläuft sich auf ca. 250€.



Beschlussvorschlag: Neuanschaffung von vier bis fünf Sitzbänken für den Ruhewald.

Beschluss: einstimmig

8 Bildung eines Feld- und Waldausschusses gemäß § 44 GemO und Wahl von 5 Ausschussmitgliedern gemäß § 45 GemO

Es soll ein Feld- und Waldausschuss gegründet werden. Folgende Personen stehen für eine Wahl zur Verfügung:

Andy Zimmer, Tim Steffen, Klaus Peter Hansen, Schneiders Jürgen und Frank Liesenfeld.

Beschlussvorschlag: Wahl der aufgeführten Personen in den Feld- und Waldausschuss.

Beschluss: Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen 2

9 Erschließung des Neubaugebietes „Hinter linken Zäunen“, 3. BA; Auftragsvergabe des Kanal- und Straßenbaues; Ermächtigung des Ersten Beigeordneten zur Auftragsvergabe

Unterlagen zu diesem TOP lagen dem Rat im Vorfeld der Sitzung vor. Die Kosten für den Straßenbau belaufen sich laut dem Vorsitzenden auf ca. 834.000€ Brutto.

Beschlussvorschlag: Der Erste Beigeordnete wird vom Rat ermächtigt die Vergabe der Bauleistungen vorzunehmen.

Beschluss: einstimmig

10 Unterhaltung von Wirtschaftswegen: Auftragsvergabe zur Instandsetzung

Unterlagen zu diesem TOP wurden den Ratsmitgliedern im Vorfeld der Sitzung übermittelt. Die Kosten für den Weg „Kurze Büsch“ und des Weges entlang der Barbarakapelle belaufen sich auf 55.178,85€.

Anmerkung von Ratsmitglied Jürgen Schneiders: An der „Eischheck“ ist ein weiterer Straßenschaden, welcher repariert werden muss. Der Vorsitzende klärt diese Instandsetzungsmaßnahme mit der Bauabteilung der VG. Evtl. kann der Schaden in der oben aufgeführten Instandsetzungsmaßnahme mit betrachtet werden. Eine Kostenabschätzung müsste im Vorfeld vorgenommen werden.

Beschlussvorschlag: Straßeninstandsetzung wird umgesetzt und der genannte Betrag im Haushaltsplan berücksichtigt.

Beschluss: einstimmig



11 Mitteilungen und Anfragen / Verschiedenes

1 Aktualisierung der Homepage

Ratsmitglied Michael Scheer erklärt, dass aufgrund des Rücktritts des OB Christ die Ansprechpartner auf der Homepage geändert werden müssen.

Der Vorsitzende gibt diese Information an Helmut Schmitz (Homepage Verantwortlicher) weiter.

2 Findling

Es wird ein Findling von einem Einwohner Mastershausens zur Gestaltung des Wasserspielplatzes zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat ist mit dieser Maßnahme einverstanden.

3 Anfragen zu Polter und Reiserstücken

Anfragen zu Polter und Reiserstücke werden gesammelt und in einer öffentlichen Veranstaltung versteigert.

4 Verkehrssicherung des Wanderwegs

Die Verkehrssicherungspflicht für unseren Wanderweg kann von Förster Schöneberg nicht sichergestellt werden. Die Arbeiten sind aufgrund von Windwurf und Käferholz nicht zu bewältigen. Die VG wurde eingeschaltet.

5 Mittelstraße

Ratsmitglied Matthias Steffen fragt wieso das Thema Mittelstraße nicht im Mitteilungsblatt bei der Erläuterung der aktuell geplanten Maßnahmen/Vorhaben aufgeführt wurde. Der Vorsitzende erklärt das dieses Thema sehr komplex ist und dem Rat im Vorfeld mitgeteilt wurde das das Vorhaben im Mitteilungsblatt nicht aufgeführt wird. Das Vorhaben Mittelstraße und das weitere Vorgehen muss nochmals im Gemeinderat diskutiert werden.